

## Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Vinzenz

Sitzung vom	18.05.2017, 19.30 – 22.00 Uhr	
Ort	Pfarrzentrum St. Paul	
Teilnehmer	Karin Bühler, Karl Fackelmann, Christa Fischer, Erika Gerken, Andreas Göring, Beate Heiler, Matthias Holoch (ab 20.30 Uhr), Andrea Jung, Fabian Kasel, Hubert Keßler, Elisabeth Maier, Heike Obermoser, Martin Petermann, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Frank Roos, Roland Sand, Claudia Schulz, Hans-Georg Stritt, Michael Veith, Ruth Zöller <u>entschuldigt:</u> Gemeindefereferentin Marieluise-Gallinat-Schneider, Manfred Mientus, Claudia Mikolaiczky, Gondulf Schneider, Diakon Bernhard Wilhelm	
Sitzungsleitung	Ruth Zöller	
Protokollantin	Karin Bühler	
Nächster Termin	23.06.2017, 18.00 Klausur-Sitzung	
Tagesordnung	TOP 1 Begrüßung / Eingangsimpuls / Protokoll der letzten Sitzung / Veröffentlichung des Protokolls / Sammlung zum TOP Verschiedenes TOP 2 Reflektionsrunde TOP 3 Gottesdienstrückblick Kar- und Ostertage TOP 4 Bericht aus den Kindergärten TOP 5 Bericht aus den Gemeindeteams TOP 6 Informationen zum Hofkirchensaal TOP 7 PGR-Wochenende, Redaktionspapier TOP 8 Bauausschuss – Terminfestlegung TOP 9 NGL in der SE / E-Mail von Heike zum Bauvorhaben Wilderichstraße TOP 10 Verschiedenes	Vorstand  Alle Alle Claudia Teamverantwortliche Benedikt / Matthias Vorstand Vorstand Benedikt / Heike

### 1. Begrüßung und Eingangsimpuls durch Ruth Zöller

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit einer Änderung verabschiedet:

Zu Punkt 4 / Bericht aus den Kindergärten: „Zur Unterstützung eines Familienzentrums gibt das Land € 10.000 ...“

An den Vorstand wurde die Anfrage herangetragen, ob Protokolle der PGR-Sitzungen auf der Homepage veröffentlicht werden könnten. Nach kurzer Aussprache wird der einstimmige Beschluss getroffen, dass ab der heutigen Sitzung das jeweils neueste Protokoll nach dessen Verabschiedung auf der Homepage eingestellt werden soll.

Zum TOP Verschiedenes hat Pfr. Ritzler mehrere Beiträge.

2. Neben einigen persönlichen Stellungnahmen berichtet Fabian Kasel vom Spielenachmittag mit anschließendem Gottesdienst zum Abschluss des Erstkommunionwegs am 13.05.2017. Die Jugendgruppen der Pfarrei hatten Gelegenheit sich vorzustellen und um neue Mitglieder zu werben. Leider ließ die Anzahl und das Engagement der Jugendlichen teilweise zu wünschen übrig.
3. Die Gottesdienste über die Kar- und Ostertage waren alle gut besucht. Die Osternachtfeier in St. Paul wurde teilweise als zu lang empfunden, die Abläufe können dort noch etwas optimiert werden. Zur musikalischen Begleitung der Feier in St. Paul s.a. TOP 9
4. Claudia Schulz berichtet aus den Kindergärten:  
Gemeinsam mit Frau Banghard, der Leiterin des Familienzentrums im HdB und Frau Hach vom Amt für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal hat sich Claudia Schulz das Familienzentrum des HdB angesehen. Dort stehen verschiedene Räume zur offenen und unentgeltlichen Nutzung durch verschiedene Gruppen zur Verfügung. Auf einer Netzwerksitzung am 20. Juni mit Pfr. Ritzler und Vertretern der Stadt sollen die Leiterinnen der Kindergärten ihre Wünsche und Vorstellungen hinsichtlich eines Familienzentrums vorbringen und sich weiter vernetzen. Die Stadt Bruchsal würde sich zur Stärkung einzelner Quartiere ein größeres Familienzentrum mit zahlreichen Angeboten wünschen, wir sehen unseren Schwerpunkt jedoch bei den Kindergärten. Personalkosten sollen nach Möglichkeit nicht entstehen.
5. Das Gemeindeteam St. Peter berichtet von den Vorbereitungen für das Gemeindefest am 25. Juni. An diesem Sonntag findet um 10.30 Uhr nur ein Gottesdienst in St. Peter statt, da nicht nur das Patrozinium St. Peter und St. Paul, sondern auch die zentrale Feier für den Patron unserer SE begangen wird. Ferner wird berichtet, dass eine Gruppe Freiwilliger das Pfarrheim St. Peter gereinigt hat.

Das Gemeindeteam St. Anton bereitet das Gemeindefest am 18. Juni vor, Gottesdienst ist um 10.30 Uhr in St. Anton, parallel findet in der Hofkirche ein Gottesdienst statt.

Durch das Gemeindeteam der Stadtkirche werden folgende Veranstaltungen vorbereitet: Kirchenkaffee an Pfingstmontag im Anschluss an die Unterzeichnung der ökumenischen Vereinbarung, kleiner Umtrunk nach der Fronleichnamsprozession, sowie ein Stehempfang aus Anlass der Feier des Patroziniums am 02. Juli.

Gottesdienst ist um 10.30 Uhr in der Stadtkirche, parallel findet eine Messe in St. Paul statt.

In der Hofkirche wird an Pfingstsonntag die renovierte Orgel feierlich eingeweiht. Im Anschluss an die Messe findet ein Kirchenkaffee und eine musikalische Matinee von ca. 30 Minuten Dauer statt. Am gleichen Tag wird um 17.00 Uhr ein Orgelkonzert durch verschiedenen Organisten gegeben.

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung, Helfer sowie Kuchen- bzw. Salatspenden sind willkommen!

6. Am Rande der Feier anlässlich der Wiedereröffnung der Beletage kam es zu einem Gespräch zwischen Pfr. Ritzler und Herrn Hörrmann, einem der Geschäftsführer von „Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg“, mit Sitz in Bruchsal. Herr Hörrmann machte deutlich, dass die Schlösserverwaltung einen großen Bedarf an Räumlichkeiten hat und an der Übernahme der Räume im Pfarrzentrum der Hofkirche Interesse hat. Bei einem Ortstermin wurden die Räume besichtigt und einige grundsätzliche Wünsche unsererseits erläutert. Die an den Kirchenraum angrenzende Pfarrer- und Ministranten-Sakristei sollen weiter ausschließlich von uns genutzt werden. Alle dahinterliegenden Räume, der große wie der kleine Saal, die Küche sowie das Zimmer im Turm vor der ehemaligen Mesner-Wohnung könnten von der Schlösserverwaltung genutzt werden. Für die Dauer der Erstkommunionvorbereitung werden vier Räume zur Gruppenarbeit während der Gottesdienste benötigt. Außerdem sollen die Kellerräume weiterhin den Jugendgruppen zur Verfügung stehen, sowie die Toiletten nutzbar sein. Pfr. Ritzler möchte außerdem versuchen, für größere Veranstaltungen der Pfarrei eine fünfmalige Nutzung des großen Saals, sowie die Übernahme der noch offenen

Energiekostenabrechnung durch das Land mitzuverhandeln. Die bisherige Resonanz auf unsere Wünsche war positiv. Der PGR ermächtigt Pfr. Ritzler einstimmig die Verhandlungen in diesem Sinn weiter voranzutreiben. Innerhalb der nächsten vier Wochen wird die Rückmeldung seitens der Schlösserverwaltung erwartet. Der evangelische Schuldekan Vehmann ist von der neuen Entwicklung unterrichtet. Die Gemeinde wird im Rahmen einer Pfarrversammlung informiert, sobald konkretere Ergebnisse vorliegen.

7. Der neueste Entwurf der Pastoralkonzeption wurde von Pfr. Ritzler vor der Sitzung an alle PGR-Mitglieder zur Kenntnis gegeben. Pfr. Ritzler möchte den Entwurf noch vor Christi Himmelfahrt Dekan Stockinger zu einer ersten Begutachtung zukommen lassen. Geplant ist eine Verabschiedung des Papiers am PGR-Klausurabend am 23. Juni, dort soll eine weitere Beschäftigung mit konkreten Maßnahmen erfolgen. Änderungswünsche inhaltlicher und formaler Art können bis 21. Mai an die Protokollantin weitergegeben werden, die diese in das Dokument einpflegt.
8. Als Termin für die konstituierende Sitzung des Bauausschusses wird Mittwoch, der 28. Juni, 19.30 Uhr, Clubraum St. Josef festgelegt.
9. Pfr. Ritzler hat im Anschluss an die Osternachtfeier in St. Paul zwei kritische Meldungen zur musikalischen Umrahmung des Gottesdienstes erhalten. Er stellt klar, dass er die „Oster-Schola“ in keiner Weise eingeladen hat, sondern ihm im Gegenteil im Januar von der Leiterin der Schola, Frau Scherban, mitgeteilt wurde, dass diese in diesem Jahr nicht mitwirken wird. Pfr. Ritzler legt Wert auf die Erhaltung der Vielfalt der musikalischen Gruppierungen in der Gemeinde und schätzt auch die Gruppe „NGL“, deren Leitung Fr. Scherban ebenfalls innehat. Er wünscht jedoch bei einzelnen Gottesdiensten nicht die ausschließliche Konzentration auf NGL-Liedgut, sondern, um den Wünschen aller Gottesdienstbesucher Rechnung zu tragen, auch die Umrahmung durch bekannte Lieder aus dem Gotteslob. Leider konnte in verschiedenen Gesprächen noch kein Kompromiss gefunden werden, so dass in diesem Jahr die Gruppe „Prisma“ den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt mitgestalten wird, ebenso wie den der nächsten Firmung.  
Heike Obermoser hat in einer Mail an alle PGR-Mitglieder um eine Stellungnahme

hinsichtlich eines Bauprojekts in der Wilderichstraße gebeten. Der Vorstand hat ihr mitgeteilt, dass sich der PGR als Gremium nicht zu diesem Projekt äußern wird.

10. Pfr. Ritzler berichtet:

- Der Umbau der Orgel in St. Paul wird erst nach den Sommerferien beendet sein.
- Bücherei St. Paul: Zwei Mitarbeiterinnen der Bücherei haben zusätzliche Kurse zur Bibliotheksverwaltung besucht, die Ausleihzahlen sind gestiegen. [Nachtrag: Der Jahresbericht der Bücherei ist den PGR-Mitgliedern am 24.05.2017 per Mail zugegangen.]
- Feldkirchle: An einer der Stationen wurde ein morscher Pfosten festgestellt. Das Stimmungsbild unter den PGR-Mitgliedern ergibt den Wunsch nach einer richtigen Sanierung anstelle einer notdürftigen Instandsetzung.
- Zum Helferfest im Januar liegen Pfr. Ritzler Angebote eines Zauberers vor.
- Zur Unterstützung armenisch-orthodoxer Christen spendet die Pfarrei St. Vinzenz € 1.000 an die Initiative einer katholischen Gemeinde in Leipzig
- 22. Juni, 19.30 Uhr, Vinzentiushaus: Vortrag von Dr. Barbara Henze zum Thema „Neu hinsehen – das Reformationsgeschehen im Erzbistum Freiburg aus katholischer Sicht“
- 23. Juni: Klausur-Sitzung des PGR in St. Josef. Beginn um 18.00 Uhr mit einer Andacht, anschließend kleiner Imbiss, 19.00 Uhr – 22.00 Uhr Klausur
- 05. Juli, 20.00 Uhr, Vortrag von P. Anselm Grün zum Thema „Von Gipfeln und Tälern des Lebens“

Bruchsal, 24.05.2017

Für das Protokoll

gez.  
Karin Bühler  
Protokollantin

gez.  
Ruth Zöllner  
stellv. Vorsitzende